

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **100 (2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



sonos

Schweiz. Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni
a favore delle persone audiolese



4 **Gleiche Chancen**

Hindernisfreier Zugang zur Bildung

9 **Weiterbildung**

Sensibilisierung über Taubblindheit

11 **LKH Schweiz News**

17 **Jugendtreffen**

Erlebnisberichte aus München

Sprachheilschule St. Gallen



**Schule mit Internat für
Gehörlose, Schwerhörige und
Sprachbehinderte**

Angebote der Sprachheilschule

Die Sprachheilschule St. Gallen verfügt über nachstehende Angebote:

- Sprachheilkindergarten für Kinder mit schwerer Störung des Sprechvermögens
- Sprachheilabteilung für Kinder mit schwerer Störung des Sprech-, Lese- und Schreibvermögens (Unter- bis Oberstufe)
- Sprachheilschule Uznach (Sprachheilkindergarten und Sprachheilabteilung für die Unterstufe)
- Stationäre Angebote für Schwerhörige
- Gehörlosenabteilung (Kindergarten bis Oberstufe)
- Cochlea-Implantat-Centrum Sprachheilschule St. Gallen
- Erstberatungsstelle für Eltern und Fachleute
- Dienst für Hörhilfen (Hörgeräte-Akustiker und Cochlea-Implantat-Techniker)
- Abteilung für Stotterer
- Audiopädagogischer Dienst für Schwerhörige, Gehörlose und Kinder
- mit einem Cochlea-Implantat (CI) in der Volksschule (audiopädagogische Frühförderung, audiopädagogische Beratung und Förderung)

Um noch effizienter mit den Kindern arbeiten zu können, besteht die Möglichkeit, vom sozialpädagogischen Angebot des Internates der Sprachheilschule Gebrauch zu machen.

Sollten bei der Aufnahme jedoch keine freien Plätze vorhanden sein, ist die externe Schulung möglich. Letztere wird für die Kinder der Unterstufe durch einen gut organisierten Transportdienst erleichtert.

Anmeldungen

Für einen Platz an der Sprachheilschule St. Gallen können Kinder nur via Schulpsychologischen Dienst angemeldet werden.

Aus organisatorischen und administrativen Gründen sind wir dankbar, wenn die Anmeldungen des Schulpsychologischen Dienstes der Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2006/2007 bis zum 31. März 2006 bei uns eintreffen würden.

Besuchsnachmittage

Die Besuchsnachmittage finden an folgenden Donnerstagen (ab 14.00 Uhr) statt:

St. Gallen: 23. Februar, 9. März, 23. März, 27. April, 18. Mai 2006

Uznach: 23. Februar, 9. März, 23. März, 27. April 2006

Anfragen

Sprachheilschule St. Gallen, Höhenweg 64, 9000 St. Gallen

Telefon: 071 274 11 11 Fax: 071 274 11 13 Schreibtelefon: 071 274 11 24

E-mail: info@sprachheilschule.ch

homepage: <http://www.sprachheilschule.ch>

Impressum Zeitschrift sonos

Erscheint monatlich

Herausgeber

Sonos
Schweizerischer Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen
Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

Redaktion

Redaktion Sonos
Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich
Natel 079 376 47 06
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

Redaktionelle Mitarbeiter

Paul Egger (gg)

Inserate, Abonnentenverwaltung

Sonos
Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Schreibtelefon 044 421 40 11
Fax 044 421 40 12

Druck und Spedition

Bartel Druck
Bahnhofstrasse 15
8750 Glarus

Sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechslungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustellung eines Belegexemplars. Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

Offizielles Organ der lautsprachlich kommunizierenden Hörgeschädigten Schweiz (LKH Schweiz)

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. März 2006**

**Redaktionsschluss:
15. Februar 2006**

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

Es ist Winter, überall liegt Schnee. Die weisse Pracht liegt wie ein Zuckerguss über den Hügeln, den Feldern, den Häusern und den Strassen. Der Schnee wird ganz unterschiedlich wahr genommen. Die Kinder freuen sich, endlich können sie Schlitteln, Schneeballschlachten machen, einen Schneemann bauen oder eine Schneehütte erstellen; die Jugendlichen können es kaum erwarten bis es soweit ist mit Skifahren oder Snowboarden. Die Erwachsenen befassen sich mit verschneiten und eisigen Strassen, sie überlegen wohl wie man Unfälle beim Autofahren bei Glatteis vermeiden kann. Die alten Menschen hoffen, dass sie bei ihren Einkäufen nicht stürzen und das sie wieder heil nach Hause kommen.

So geht jeder mit dem Schnee und seinen Folgen auf seine Art und Weise um. Doch warum sich nicht mit den Kindern freuen, machen wir doch mit bei der Schneeballschlacht oder beim Schlitteln, helfen wir den Schlitten ziehen oder hören doch einfach dem munteren Erzählen zu und erinnern uns an unsere eigene Kindheit. Manch lustiges Erlebnis wird in uns wachgerufen und wir können den Winter positiv sehen.

In dieser Ausgabe haben wir zwei Schwerpunktthemen. Gleiche Chancen auf dem Bildungsweg, das war eine Tagung an der Uni Zürich und wir können sehen was junge hörbehinderte Menschen in München erlebt haben.

Bitte dieses Datum reservieren!

**Unsere Delegiertenversammlung
findet am 9. Juni 2006 statt.**

Genauere Angaben wie Ort, Zeit und Traktanden werden folgen.